

Montag, 27. April 2015

## **WM-Pokal kommt nach Bayern:**

### **Sieben Vereine erhalten Zuschlag vom DFB – Pokal auch bei Fußballiade**

Der WM-Pokal kommt nach Bayern. Sieben Amateurvereine des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) haben nach erfolgreicher Bewerbung den Zuschlag vom DFB erhalten und dürfen sich jetzt auf den Besuch der größten Trophäe des Weltfußballs freuen. Der TSV Ebenfeld, ATSV Tirschenreuth, SV Kirchanschöring, TSV Mindelheim und FC Memmingen werden Teil der deutschlandweiten „Ehrenrunde“. Auch die SpVgg Landshut ist mit dabei und holt den WM-Pokal für zwei Tage zur Fußballiade. Den siebten Verein aus Bayern gibt der DFB am morgigen Dienstag (28. April) bekannt. „Das wird für alle Vereine sicher ein ganz besonderer Tag. Der WM-Titel war ein Gemeinschaftswerk des gesamten deutschen Fußballs. Deshalb ist die Ehrenrunde eine Anerkennung für die herausragende Arbeit der vielen Amateurvereine“, betont BFV-Präsident Rainer Koch.

Bei jedem Vereinsbesuch können sich 2014 Menschen mit dem WM-Pokal fotografieren lassen und im WM-Truck des DFB noch einmal die Atmosphäre der Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien erleben. Auf der Fußballiade in Landshut beträgt die Kapazität an zwei Tagen insgesamt 4028 Personen. „Natürlich gönnen wir allen, die zur Fußballiade kommen, ein Bild mit dem WM-Pokal. Wir werden aufgrund der Anzahl der Besucher aber leider nicht alle Wünsche erfüllen können“, erklärt Sandro Kielwagen, Projektleiter der Fußballiade. Der BFV erwartet zum großen Gemeinschaftsfest des Amateurfußballs circa 4000 Teilnehmer von Vereinen aus ganz Bayern und 10.000 Besucher.

Die bayerischen Termine der „DFB-Ehrenrunde“ im Überblick:

- 2. Juni: TSV Ebenfeld
- 3. Juni: ATSV Tirschenreuth
- 5./6. Juni: SpVgg Landshut/Fußballiade
- 7. Juni: SV Kirchanschöring
- 9. Juni: TSV Mindelheim
- 10. Juni: FC Memmingen
- 19. Juni: Bekanntgabe des Vereins durch den DFB am 28. April

Zitate von BFV-Geschäftsführer Jürgen Igelspacher zu den Bewerbungen der bayerischen Vereine finden Sie auf den folgenden Seiten.

## **TSV Ebensfeld**

BFV-Geschäftsführer Jürgen Igelspacher: „Schon beim Faschingsumzug hat der TSV Ebensfeld mit einem selbst gebauten WM-Truck inklusive Pokal für Furore gesorgt und gezeigt, wie sehr der Klub bei der WM mit unser Mannschaft mitgefiebert hat. Bei der Bewerbung für die Ehrenrunde hat sich der Verein mit der Aktion ‚Zeitzeugen der 4 Sterne‘ wieder etwas Besonderes einfallen lassen. Schön, dass zudem auch die Schulen vor Ort mit einbezogen werden. Die Zusammenarbeit zwischen Vereinen und Schulen ist unverzichtbar, um Kinder für Fußball im Verein zu begeistern.“

## **ATSV Tirschenreuth**

BFV-Geschäftsführer Jürgen Igelspacher: „Genau 17 Spiele waren es von der WM-Qualifikation bis zum Finalsieg in Brasilien und mit 17 Argumenten trumpft der ATSV Tirschenreuth auch in seiner Bewerbung auf. Das Motto: Ein Pokal und ein Verein für alle! Super, dass der ATSV Tirschenreuth auch den FC Tirschenreuth und die SpVgg SV Weiden, die sich gemeinsam ebenfalls beworben hatten, mit in seinen WM-Pokal-Besuch aufnimmt. Die erfahrenen Organisatoren haben zudem ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt. Benefizlauf, Fußball-Wettbewerbe, Musikgruppen, Cheerleader, Spenden-Gala, Vorträge und vieles mehr versprechen einen tollen Fußball-Tag mit dem WM-Pokal.“

## **SpVgg Landshut**

BFV-Geschäftsführer Jürgen Igelspacher: „Die SpVgg Landshut holt den WM-Pokal für zwei Tage zur Fußballiade. Weltklasse, genau wie unsere Nationalmannschaft! Über 4000 Teilnehmer können damit beim großen Gemeinschaftsfest des Amateurfußballs dem Pott ganz nah sein.“

## **SV Kirchanschöring**

BFV-Geschäftsführer Jürgen Igelspacher: „Ein großer Fußballtag für Kinder und Jugendliche, dazu ein Dorffest für alle unter dem Motto ‚Vom Vierten Stern‘ – Kirchanschöring ist im WM-Pokal-Fieber. Toll, dass zum Beispiel auch die Jugendwohngruppe ‚Startklar‘ und alle Kinder und Betreuer des Wilhelm-Löhe-Heims in Traunreut vom SV Kirchanschöring eingeladen werden. Auch das kreative Bewerbungsvideo zeigt, wie viel Leidenschaft und Herzblut der Verein in die Bewerbung gesteckt hat.“

## **TSV Mindelheim**

BFV-Geschäftsführer Jürgen Igelspacher: „Der TSV Mindelheim setzt sich beispielhaft für die Integration von Flüchtlingen ein, organisiert ein wöchentliches Fußballtraining und organisiert am WM-Pokal-Tag ein Integrationsturnier. Das „WIR“ wird groß geschrieben, genau wie bei unseren Weltmeistern. Einfach klasse, wie auch das Bewerbungsvideo. Ganz Mindelheim ist heiß auf den WM-Pokal!“

## **FC Memmingen**

BFV-Geschäftsführer Jürgen Igelspacher: „Zurück zu den Wurzeln: Memmingen ist die Geburtsstadt von WM-Siegtorschütze Mario Götze. Ein perfekter Ort für den WM-Pokal! Mit der Stadt im Rücken hat der Verein eine starke Bewerbung eingereicht, die sich natürlich um Mario Götze dreht, aber auch zahlreiche Mitmachaktionen und einen Talentsichtungstag beinhaltet.“